Acht Kantone wetteiferten im Halogenlicht

Beteiligungsrekord beim interkantonalen 50m-Nachtschiessen in Oberdorf

«Wir vom Nachtschiessen-OK 2022 haben allen Grund euch Schützinnen und Schützen für die neue Rekordbeteiligung und für die vorbildliche Disziplin zu danken sowie für die teilweise sensationellen Resultate zu gratulieren» betonte OK-Präsident Roman Durrer, Dallenwil, bei seinen Begrüssungsworten an der kürzlichen Rangverkündigung. Er benützte im vollbesetzten Schützenstübli «Hostetten» die Gelegenheit um den Wanderpreis-Stiftern sowie den grosszügigen Sponsoren und Gönnern von nah und fern zu danken. Speziell der Nidwaldner Sportförderung, dem Elektrizitätswerk NW, der Concordia Krankenkasse Luzern, der Grünig & Elmiger AG, Malters, und dem Kabelfernsehen NW. «Gabenchef» Bruno Mathis überraschte die jugendlichen Gabengewinner mit über 80 begehrten Preisen. Mit 37 Gruppen und 165 Einzelschützen wurde die bisherige Bestmarke um acht Teilnehmer übertroffen. OK-Chef Durrer schloss mit den Worten: «Einen besonderen Dank verdienen meine fleissigen und zuverlässigen OK-Mitglieder Lynn Aregger, Samuel Christen, Marion Fischer, Patrick Fischer, Bruno Mathis und Jonas Zurkirch, die von der Anmeldung über den Schiessbetrieb bis und mit Festwirtschaft vorbildlichen Einsatz leisteten.» Die Anwesenheit von Kantonalschützen-Vizepräsident Sepp Mathis, bedeuteten für den Nachwuchs und für das OK eine tolle Anerkennung.

Glänzende Sieger-Resultate

Die Rangliste beweist, dass im Kranz- und im Gabenstich sehr viele Spitzenresultate geschossen wurden und dass man auch das siebte Jugend und Sport-Nachtschiessen als interkantonaler Anlass bezeichnen kann, denn Berner, Solothurner, Zürcher, Obwaldner, Urner, Schwyzer, Luzerner und Nidwaldner wetteiferten in drei J+S-Alterskategorien (aufgelegt und liegend frei) sowie in einer separaten Erwachsenen-Kategorie um Wanderpreise und Einzelauszeichnungen. Als grossartige Tagessieger (Kranz- und Gabenstich addiert) in den vier Kategorien konnten gefeiert werden: Patrik Waser, Büren-Oberdorf, U13+U15; Flavia Gasser, Lungern, U15+U17; Marion Fischer, Büren-Oberdorf, U21; Manuel Lüscher, Buochs-Ennetbürgen, Leiter/Betreuer/Gäste. Das absolut höchste Ergebnis gelang ex-Schweizermeister Manuel Lüscher mit 128,8 vor den beiden punktegleichen Armin Lüscher. Buochs, und der mehrfachen Schweizermeisterin Vanessa Hofstetter, Thörishaus BE, beide mit je 127.9 Punkten. Im Kranzstich brillierten die 11-jährige Patrizia Hess, Büren-Oberdorf, Flavia Gasser, Lungern, Vize-Europameisterin Gina Gyger, Winistorf, und der Urner Veteran Ruedi Gisler. Die vier «Gabenstich-Kategoriensieger» heissen David Simmen, Altdorf; Selina Hoenes, Steinen; Marion Fischer, Büren-Oberdorf; Manuel Lüscher, Ennetbürgen. Mit 298 (100,100,98) Zählern erzielte Lüscher eine neue Nachtschiessen-Bestmarke.

Franz Odermatt

Rangliste: www.kks-bueren-oberdorf.ch

Wanderpreis-Spender

Heinz Bickel, Buochs, Samuel Bieri, Luzern, Werner Bissig, Engelberg, Bruno Mathis, Wolfenschiessen, Sepp Mathis, Oberdorf, Franz Odermatt, Stans, Franz Roos, Alpnach, Jean-Claude Zihlmann, Neuenkirch.

BILDLEGENDE: (Bild kks-nachtsch-22-DSC00807.jpg)

Unser Bild zeigt die zahlreichen Nidwaldner Preisgewinner vom 7. Oberdörfer 50m-Nachtschiessen, von links Armin Lüscher, Stella May, Patrik Waser, Marion Fischer, Marc Liem. Es fehlt Festsieger Manuel Lüscher.

Bild Franz Odermatt